

Gemeindebrief

Kreiskirchentag
des Evangelischen Kirchenkreises Mittelmark-Brandenburg



2014

**15. Juni im
Kloster Lehnin**

**„STÜCK für STÜCK
ein GLÜCK“**



- ab **10 Uhr** Anreise und Austausch
- **11 Uhr** Kantatengottesdienst
- **12 Uhr** Mittag
- **13 Uhr** Schaufenster(-bummel) mit Kaffee & Kuchen durch die Gemeinden unseres Kirchenkreises
- **15 Uhr** Musical "Simon Petrus, Menschenfischer" von M. Nickel
- Reisesegen & Abreise

Juni 2014 - August 2014

für die Gemeinden

Saarmund, Tremsdorf, Philippsthal, Fahlhorst
Seddin, Neuseddin, Kähnsdorf



Frauen- und Gesprächskreise mit Pf. Sandner

Saarmund (Mi. 15.00 Uhr) 25.06.; Juli+August: Sommerpause
Philippsthal (Do. 19.00 Uhr) 04.06.; Juli+August: Sommerpause
Neuseddin (Mi. 15.00 Uhr) 11.06.; Juli+August: Sommerpause
Seddin (Mo. 14.00 Uhr) 16.06.; Juli+August: Sommerpause
Fahlhorst nach Absprache mit Pf. Sandner

Frauenfrühstück: Das Frauenfrühstück findet immer am zweiten Samstag im Monat um 9:30 Uhr im Gemeinderaum statt.

Spielenachmittag: 17.06./22.07./19.08. um 15.00 Uhr Saarmund

Christenlehre:



Neuseddin (mit Ute Baaske):
gemeinsame Gruppe mit Wildenbruch
Saarmund (mit Marianne Texter):
Klasse 1-3 Montag 15.00 Uhr
Klasse 4-6 Montag 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht:



8. Klasse: Konfirmation am 8.6., 14.00 Uhr in Seddin
7. Klasse: monatlicher Unterricht am Sonnabend
9:00 Uhr - 13:00 Uhr in Neuseddin, Waldstr. 33
21.06.14 letzter Konfitag vor den Sommerferien

Ansprechpartner in unseren Gemeinden

Pf. Roy Sandner

Tel: 033200-85448
sandner.roy@ekmb.de

Katechetin Marianne Texter (für Saarmund) Tel: 033205-46217

Katechetin Ute Baaske (für Neuseddin) Tel: 033205-64263

Kirchenmusik Kantorin Elke Wiesenberg Tel: 033205-46564

Kita Saarmund (Fr. Kühne) Tel: 033200-85757

Das Gemeindebüro finden Sie:

Am Markt 9, 14558 Saarmund Tel: 033200-85448

Die Sekretärin Frau Kluge erreichen Sie Dienstag von 09.30 Uhr bis 13.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Informationen für den Bereich des Pfarramtes Saarmund Juni-August 2014

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes,

wenn man sich die vielen Angebote anschaut, die im Gemeindebrief gemacht werden, fällt es erst auf den zweiten Blick auf: es gibt auch in den Kirchengemeinden so etwas wie ein Sommerloch. Sicher, auch der Pfarrer muss einmal Urlaub machen, aber das ist wohl nur eine, und ich denke, nicht die wichtigste Ursache für die Sommerpause, die sich viele regelmäßige Kreise gönnen. Auszeiten gehören dazu. Einmal nichts tun, außer den Tag genießen. Durchatmen, die Augen schließen und froh sein, dass man bei großer Hitze nicht vor die Tür gehen braucht – keine schlechten Aussichten für den Juli und August.

Oder auch: Neuland erkunden, in die Ferne reisen, Abstand gewinnen vom täglichen einerlei. Wann kann das gehen, wenn nicht im Juli und August? Wie auch immer Ihr Traumsommer aussieht, ich bin neugierig aufs Wiedersehen und freue mich auf den Neustart nach der Pause – und ich hoffe, Ihnen geht es ebenso.

Aber vorher sehen wir uns vielleicht unter den Linden an der Seddiner Kirche, beim Gemeindefest in Saarmund, beim Kreiskirchentag, im ganz normalen Gottesdienst, oder einfach so auf der Straße. Gottes Segen möge uns begleiten durch die nächsten Wochen

Ihr Pfarrer Roy Sandner

Sommerfest von Kirchengemeinde und Kita in Saarmund, 13.6. ab 15.00 Uhr

Einmal im Jahr feiern Kita und Kirchengemeinde ganz offiziell ein gemeinsames Fest. Am 13. Juni beginnen wir mit einer Andacht in der Kirche, danach geht es auf dem Gemeinde- und Kitagelände mit einem fröhlichen, bunten Treiben für groß und klein, jung und alt weiter.

Redaktion Gemeindebrief

Beiträge werden im Gemeindebüro gesammelt.

Redaktionsschluss für die Ausgabe September ist der 21.08.2014

Sommermusiken in unseren Gemeinden

"Klingende Steine", Pfingstmontag, 09.06., 16.00 Uhr, Kirche Philippsthal

Zu einem besonderen Konzerterlebnis laden wir am Pfingstmontag, 9.6. um 16.00 Uhr ein.

In der Philippsthaler Kirche wird der Klangsteinkünstler Jürgen Heidemann sein Solo-Programm "Singende Steine" zu Gehör bringen.

Klangsteine sind speziell bearbeitete Steinquader. Spielt man sie mit Händen und Wasser an - wie bei einem Weinglas - entstehen sehr klare Obertöne und bis ins Mark gehende Basstöne. Jürgen Heidemann ist weltweit einer von vier Klangsteinmusikern, die sich diesen besonderen Instrumenten widmen. In jahrelanger Arbeit mit seinen drei Konzertsteinen entwickelte er seinen eigenen Stil, der seine Konzerte einzigartig werden lässt. Er führt fort, was er in seinem Studium und als Lehrer begonnen hat. Im Mittelpunkt steht die Emotion und deren musikalischer Ausdruck, das Erspüren von Freiheit im Einklang und Mehrklang, die Hingabe zu spontanem musikalischen Spiel. Es wird ein Raum geschaffen, der über seine Mauern hinaus weist.

Am Pfingstmontag wird uns eine Radtour durch die Kirchengemeinden bis nach Philippsthal führen. Man kann natürlich auch ausschließlich zum Konzert nach Philippsthal kommen.

Ihr Pfarrer Roy Sandner

A'Quattro - Konzert in der Saarmunder Kirche Samstag, 21.06., 15.00 Uhr, Kirche Saarmund

A'Quattro – eine aus Laiensängern bestehende A-cappella-Gruppe, die ihre Freizeit gerne mit Singen verbringt, hat zum Sommeranfang ein kleines Programm mit Liedern der Spätrenaissance und der Spätromantik vorbereitet, um Freunden und Interessierten eine musikalische Freude zu bereiten. Das Programm ist für alle offen, die Spaß am Gesang und nicht allzu kritischem Zuhören haben.

Ramona S. Dornbusch

Musikalische Andacht, 06.07., 14.00 Uhr, Kirche Seddin

Bevor sich viele Menschen auf den Weg in den Urlaub machen, wollen wir den Sommer in Seddin feiern. Im Mittelpunkt der Andacht wird deshalb die Musik stehen. Wir wollen hören und sehen, aufmerksam werden für den Reichtum der Schöpfung und auch selbst einstimmen in das Lob Gottes in Liedern zum Thema.

Nach der Andacht stärken wir uns unter den Linden um die Kirche bei Kaffee und Kuchen.

Seien Sie herzlich eingeladen.

Ihr Pf. Roy Sandner

Kirchensteuer für Rentner zum Zweiten

Offenbar war mein letzter kleiner Artikel, trotz aller Bemühungen, immer noch etwas schwer zu verstehen. Deshalb hier noch einmal ganz kurz:

1. Sie haben 200.000 € als Ehepaar (100.000 € als Einzelperson) auf dem Konto. Herzlichen Glückwunsch. Leider müssen Sie auf die Zinsgewinne Steuern zahlen, wenn ein Freibetrag überschritten wird. Daran kommt niemand vorbei. Eventuell auch Kirchensteuern, allerdings nur sehr wenig.

2. Sie haben eine Rente, auf die Sie Steuern zahlen müssen? Herzlichen Glückwunsch, dann geht es ihnen finanziell besser als den meisten anderen. Wahrscheinlich müssen Sie dann auch eine kleine Summe Kirchensteuern zahlen.

Ehrlich: ich kenne niemanden, der von dieser Regelung betroffen ist. Übrigens ist die Regelung seit vielen Jahren gültig, nur technisch ändert sich etwas. Deshalb die umfangreichen Erläuterungen auf den Kontoauszügen



Pf. Roy Sandner



Monatsspruch Juni

Die Frucht des Geistes aber ist
Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit,
Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.

Gal 5,22-23 (E)



Gemeindeausflug, 27.09. Neuzelle

Auch in diesem Jahr wird es einen Ausflug für unsere Kirchengemeinden geben. Neu wird in diesem Jahr aber sein, dass wir uns am Sonnabend auf den Weg machen. So haben auch Menschen, die Arbeiten gehen die Chance mitzukommen.

Also: Am Sonnabend, den 27. September, machen wir uns auf den Weg nach Neuzelle. Wir werden natürlich das "Barockwunder der Mark Brandenburg" besichtigen. Vieles hat sich dort in den letzten Jahren getan. Ein lohnendes Ziel. Bevor wir in Neuzelle eintreffen werden wir die Schwerzkower Mühle besichtigen und dort viel Interessantes über das Müllerhandwerk lernen. Die Fahrt kostet 37,00 €. Enthalten sind die Fahrt, Führung Klosteranlage und Kaffeegedeck. Das Mittagessen in der Schwerzkower Mühle muss gesondert bestellt und bezahlt werden. Kesselgulasch mit Mühlenbrot kostet 8,00 €, Schinkenkeule mit Sauerkraut 9,00 €. Bitte möglichst schon bei der Anmeldung angeben. Eine Woche vor der Fahrt müssen wir Bescheid geben.

Kinokirche in Neuseddin und Philippsthal

Dreimal im Jahr gibt es das Angebot, über einen bemerkenswerten Kinofilm ins Gespräch zu kommen. Natürlich nachdem wir den Film gesehen haben und natürlich bei einem Glas Wein und etwas Gebäck.

Die nächsten Termine für die Kinokirche sind jeweils Freitag:

27.06. um 17.00 Uhr in Neuseddin, Waldstr. 33 und

04.07. um 19.30 Uhr in Philippsthal im Dorfgemeinschaftshaus.

Wie sonst auch, darf hier mit dem Filmtitel nicht geworben werden. Wir dürfen den Kinos keine Konkurrenz machen. Nur so viel sei verraten: Es geht um zwei Menschen, denen das Leben übel mitgespielt hat. Beide haben deshalb erhebliche psychische Probleme – eine gute Grundlage für eine Liebesgeschichte?

Selten wurde so eine Geschichte so humorvoll und doch ernsthaft erzählt wie hier. Der Film für Menschen ab 12 Jahren empfohlen.

AMBULANTER HOSPIZ- UND PALLIATIVDIENSTPOTSDAM –MITTELMARK

hospizdienstpm@diakonissenhaus.de

Im ambulanten Hospizdienst (AHD) besuchen wir als haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter schwerstkranke Menschen und Ihre Angehörigen im Landkreis Potsdam-Mittelmark. Wir bieten Begleitung an und bemühen uns, den Betroffenen ein Verbleiben in der vertrauten Umgebung zu ermöglichen, sowie die Angehörigen stundenweise zu entlasten. Die Ehrenamtlichen haben eine 10-monatige Schulung absolviert, welche wir für Interessierte regelmäßig anbieten. Wir nehmen jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit wahr, unabhängig von seiner Herkunft und Religion.

Unsere Angebote sind kostenlos. Die Begleitung umfasst folgende Inhalte:

1. Ehrenamtliche Begleitung in der Häuslichkeit, Pflegeheimen und im stationären Hospiz
2. Eine ergänzende Zusammen-arbeit mit Ärzten, Pflegekräften, Sozialdiensten und Seelsorgern
3. Zeit für Gespräche und Zuhören für Schwerstkranke und Sterbende und ihrer Angehörigen während der Zeit der Erkrankung und des Abschiednehmens
4. Trauerbegleitung für trauernde Angehörige ,z. Bsp. im Trauercafe
5. persönliche Beratung durch hauptamtliche Mitarbeiter

Wir stehen in dieser schweren Zeit rund um die Uhr für Ihre Fragen zur Verfügung, gern am Telefon oder zu Hause.

Koordinatorinnen: Frau Angela Schmidt-Gieraths und Frau Bärbel Böer

Klosterkirchplatz 17 14797 Kloster Lehnin

Tel./Fax: 03382/768-803

Mobil: 0178-211833

Kreiskirchentag in Lehnin, 15.6.

Eine Premiere gibt es in diesem Jahr für unseren gar nicht mehr ganz jungen Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg.

Der 1. Kreiskirchentag findet am 15. Juni ab 10.00 Uhr in Lehnin statt.

Wir sind eingeladen, die große Vielfalt in unseren Gemeinden bei einem

Schaufensterbummel kennenzulernen. Im musikalischen Rahmen des

Kreiskirchentages können wir Chöre und Instrumentalisten von Brandenburg bis Treuenbrietzen, von Saarmund bis Wiesenburg erleben. Es lohnt sich, den 15. Juni im Kalender vorzumerken und sich auf den Weg zu machen.

Ihr Pfarrer Roy Sandner

Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die in den folgenden Monaten ihren 70., 75. oder über 80. Geburtstag feiern:

im Juni

03.06.	Heinz Peter	80 Jahre / Seddin
07.06.	Helga Somalus	85 Jahre / Saarmund
07.06.	Ruth Nögler	89 Jahre / Saarmund
08.06.	Christina Vogler	86 Jahre / Saarmund
10.06.	Waldtraut Neuendorf	87 Jahre / Neuseddin
11.06.	Erna Kalmutzki	90 Jahre / Saarmund
12.06.	Frieda Bett	92 Jahre / Fahlhorst
16.06.	Johannes Volkmann	84 Jahre / Neuseddin
18.06.	Ingrid Rosenblatt	70 Jahre / Neuseddin
22.06.	Hans-Dieter Skurcz-Unger	70 Jahre / Neuseddin
23.06.	Gerda Hildebrand	85 Jahre / Neuseddin
26.06.	Hannelore Friedrich	80 Jahre / Neuseddin
28.06.	Margarete Esins	85 Jahre / Neuseddin
30.06.	Heinz Wagner	75 Jahre / Neuseddin

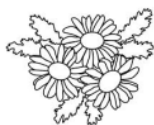
im Juli

09.07.	Angret Eisermann	75 Jahre / Neuseddin
12.07.	Magdalene Grahl	89 Jahre / Saarmund
16.07.	Eva Fichtner	80 Jahre / Saarmund
17.07.	Irmgard Sulicke	82 Jahre / Saarmund
17.07.	Gertraud Gwiszcz	89 Jahre / Saarmund
18.07.	Lieselotte Heinrich	85 Jahre / Neuseddin
20.07.	Wally Fromm	82 Jahre / Philippsthal
22.07.	Gertrud Kraus	81 Jahre / Philippsthal
23.07.	Gertrud Schneider	87 Jahre / Neuseddin
23.07.	Gerda Giese	89 Jahre / Saarmund
23.07.	Brunhilde Woltmann	89 Jahre / Neuseddin
25.07.	Rita Bochan	87 Jahre / Tremsdorf
29.07.	Rosa Kühne	96 Jahre / Saarmund

im August

02.08.	Dr. Heiner Vollstädt	75 Jahre / Seddin
07.08.	Gisela Finschow	86 Jahre / Neuseddin
09.08.	Brunhilde Siebert	84 Jahre / Neuseddin
11.08.	Horst Zander	84 Jahre / Saarmund
12.08.	Eckehardt Mallon	81 Jahre / Saarmund
13.08.	Rita Diedrichs	75 Jahre / Neuseddin
13.08.	Stephanie Albrecht	92 Jahre / Saarmund
15.08.	Fritz Henning	84 Jahre / Saarmund
17.08.	Erich Schmidt	85 Jahre / Tremsdorf
17.08.	Elisabeth Bandis	86 Jahre / Kähnsdorf
22.08.	Rita Latendorf	75 Jahre / Saarmund
22.08.	Martin Schälicke	80 Jahre / Neuseddin
31.08.	Anneliese Meyer	80 Jahre / Neuseddin

Taufen: Friederike Marzahn am 20.04.14 in Saarmund
Stephanie Angerstein am 13.04.14 in Saarmund
Lina Baecker am 20.04.14 in Seddin
Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.
(Lukas, 10,20)



Trauungen: keine

Beisetzungen: Günther Gruhl, 80 Jahre am 17.04.14 in Saarmund
Günther Skarupke, 89 Jahre am 04.04.14 in Neuseddin
Manfred Wiesatzki, 86 Jahre am 02.05.14 in Seddin



Gott wird mich erlösen aus des Todes Gewalt;
denn er nimmt mich auf. Ps 49,16

Pilgerherberge Saarmund zum Zweiten

Fast fertig ist die einfache Unterkunft für Pilger in unserem Gemeindezentrum. Ganz schnell waren eine Liege und ein Doppelbett von den Familien Marzahn und Arnold gespendet. Vielen Dank dafür.

Was jetzt noch fehlt sind Menschen, die dafür sorgen, dass der Schlüssel ausgegeben werden kann. In der Regel soll es so sein, dass sich die Pilger mindestens zwei Tage vor Ankunft in Saarmund melden. Pilger sind eher früh unterwegs und erreichen ihren Zielort meist am Nachmittag. Ich schätze, dass zwei bis dreimal im Monat Pilger bei uns schlafen würden. Schade, wenn sie unverrichteter Dinge weiterziehen müssen, weil das Büro nicht besetzt ist, was relativ oft der Fall ist. Also, wer hier ein wenig Zeit hat, bitte bei mir melden. Bisher habe ich ausnahmslos sehr schöne Begegnungen mit Pilgern gehabt.

Ihr Pfarrer Roy Sandner

Unverhofft kommt oft – eine Orgel für Philippthal?!

Am 16. Mai fuhr ein Transporter vor die Philippthaler Kirche. Geladen war eine kleine Orgel, die doch überraschend groß war. Eine dänische Kirchengemeinde hat sich eine neue Orgel geleistet. Die alte könnte gut nach Philippthal passen. So brachten sie also die Einzelteile zu uns. Geld wollen die Dänen nicht für das Instrument, aber der Aufbau ist eine ziemlich aufwändige Sache. Eigentlich wollten wir noch gründlich prüfen, ob wir uns das leisten können und wollen. So also müssen wir relativ schnell klären, wie es mit der Orgel werden kann.

Schön wäre natürlich so ein besonderes Instrument. Und dem Gemeindegemeinderat war schnell klar, entweder wir nehmen dieses einmalige Angebot an, oder wir verzichten endgültig auf eine Orgel. Sowohl ein neues, als auch ein altes Instrument sind normalerweise nicht finanzierbar.

Die Frage ist, ob wir die Finanzen aufbringen können. Gut 8000 € wird alles kosten. Dieses Geld haben wir eigentlich nicht. Aber vielleicht können wir zumindest einen Teil über eine Spendenaktion aufbringen. Also, liebe Philippthaler und sonstige Musikinteressierte, nicht überrascht sein, wenn in den nächsten Tagen die Frage kommt, ob Sie bereit sind, den Aufbau einer Orgel in Philippthal zu unterstützen. Mal sehen, ob uns etwas besonderes einfällt. Eine Orgelpfeife mit Namenszug wäre doch was...

Ihr Pf. Roy Sandner

Konfiwochenende mit Folgen

Vom 16.-18.5. fand das diesjährige Konfirmandenwochenende in Saarmund statt. Am Freitag entstand eine bunte Zeltstadt für die knapp 40 Teilnehmer auf der Wiese am Gemeindezentrum. Das Programm für diese Tage wurde gemeinsam mit der Theaterpädagogischen Abteilung des Hans-Otto-Theaters in Potsdam gestaltet. Am Freitag besuchten wir das Stück "Das Herz eines Boxers" in Potsdam. Im Stück geht es um die Begegnung eines straffällig gewordenen Jugendlichen, der Sozialstunden im Altersheim ableisten muss mit einem hochbetagten ehemaligen Boxer am Ende seines Lebens. Im Anschluss gab es die Gelegenheit zum Gespräch mit den Schauspielern, Autor und Regisseur. Am Sonnabend haben die Konfirmanden einzelne Szenen aus dem Stück erarbeitet, die dann am Sonntag im Gottesdienst präsentiert wurden. Die Großen Themen: Wie kann man nach Niederlagen wieder aufstehen?, Was ist Glück? Können die Erfahrungen der Alten einen Wert für die Jungen haben? wurden aufgenommen. Viele Eltern waren im Gottesdienst, das war schön, leider nur wenige "normale" Gemeindeglieder – schade.

Nebenbei gab es Gelegenheit für Spaß und Spiel und Lagerfeuer. Ein Wort zum Wetter: darüber schweigen wir lieber... Einige Konfirmanden äußerten den Wunsch im nächsten Jahr auf die Malediven, also in ein garantiert regenfreies Gebiet zu fahren.

Eine Folge wird unser Theaterbesuch aber noch haben: Der ältere Schauspieler äußerte im Nachgespräch die Bitte einmal auch für ältere Zuschauern zu spielen. Viele Schulklassen besuchen diese, als Jugendtheater bezeichnete, Vorstellung, dabei wird genauso die Frage des Älterwerdens gestellt.

Deshalb werden wir im Herbst einen Termin ausmachen, an dem besonders auch ältere Menschen aus unseren Dörfern zu einem Theaterbesuch eingeladen werden. Im nächsten Gemeindebrief werden Sie einen Terminvorschlag finden. Bitte schon einmal vormerken.

Ihr Pf. Roy Sandner

REGIONALES:

Lesung und Gespräch, 01.06.2014, 15 Uhr, Dorfkirche Langerwisch:

Marianne Birthler liest im Rahmen des Dorfkirchensommers in Langerwisch. Sie war Revolutionärin, Abgeordnete, Ministerin, Chefin von Bündnis 90/ Die Grünen und Stasi-Beauftragte.

Nun hat Marianne Birthler ihre „Erinnerungen“ zu Papier gebracht. Und sie wird daraus im Rahmen des Dorfkirchensommers in der Langerwischer Kirche lesen.

Radtour am Pfingstmontag Michendorf - Philippsthal

Liebe Gemeindemitglieder!

Wenn Sie Pfingsten nicht verreisen,
wenn Sie gerne Rad fahren,
dann sind sie bei uns RICHTIG !

Wir laden Sie zu einer Radtour ein.

Gestartet wird um 13.00 Uhr in Michendorf
gegen 13.45 Uhr sind wir in Wildenbruch und
können dort die Kirche besichtigen.



Monatsspruch Juli

Dennoch bleibe ich stets an dir;
denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,
du leitest mich nach deinem Rat
und nimmst mich am Ende mit Ehren an.

Ps 73,23-24 (L)

Gottesdienste März – Mai 14

Pfarrbereich Saarmund mit Neuseddin und Seddin/Kähnsdorf

01.06.14 Exaudi

Einladung in die Nachbargemeinden: z.B. Michendorf 11.00 Uhr

08.06.14 Pfingstsonntag

Saarmund 09.30 Uhr

Neuseddin 11.00 Uhr

Seddin 14.00 Uhr (Konfirmation, Abm)

09.06.14 Pfingstmontag

Philippsthal 16.00 Uhr (Regional, Konzert)

15.06.14 Trinitatis

Lehnin ab 10.00 Uhr (1. Kreiskirchentag EKMB)

22.06.14 1. n. Trinitatis

Tremsdorf 09.30 Uhr

Neuseddin 11.00 Uhr

29.06.14 2. n. Trinitatis

Fahlhorst 09.30 Uhr

Saarmund 11.00 Uhr

06.07.14 3. n. Trinitatis

Philippsthal 09.30 Uhr

Neuseddin 11.00 Uhr

Seddin 14.00 Uhr (Mus)

Monatsspruch August

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde!
Verkündet sein Heil von Tag zu Tag!
1.Chr 16,23 (E)

13.07.14 4. n. Trinitatis

Einladung in die Nachbargemeinden

20.07.14 5. n. Trinitatis

Regionalen Godi nach Rieben 11.00 Uhr

27.07.14 6. n. Trinitatis

Einladung in die Nachbargemeinden

03.08.14 7. n. Trinitatis

Einladung in die Nachbargemeinden z.B.

10.08.14 8. n. Trinitatis

Philippsthal 09.30 Uhr

Neuseddin 11.00 Uhr

17.08.14 9. n. Trinitatis

Tremsdorf 09.30 Uhr

Saarmund 11.00 Uhr

24.08.14 10. n. Trinitatis

Fahlhorst 09.30 Uhr
Neuseddin 11.00 Uhr

31.08.14 11. n. Trinitatis

Saarmund 09.30 Uhr
Seddin 11.00 Uhr

07.09.14 12. n. Trinitatis

Philippsthal 09.30 Uhr
Neuseddin 11.00 Uhr



Veranstaltungsort
Kloster Lehnin

Friedensstr. 3
14797 Kloster Lehnin OT Lehnin

Telefon (03382) 73070
Telefax (03382) 730762

E-Mail E-Mail: kontakt@lehnin.de
www.klosterlehnin.de

Kreiskirchentag

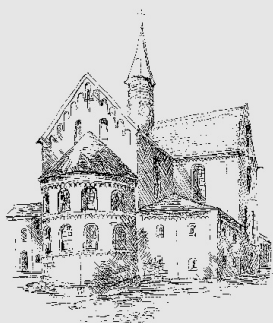
des Evangelischen Kirchenkreises Mittelmark-Brandenburg



2014

**15. Juni im
Kloster Lehnin**

**„STÜCK für STÜCK
ein GLÜCK“**



- ab **10 Uhr** Anreise und Austausch
- **11 Uhr** Kantatengottesdienst
- **12 Uhr** Mittag
- **13 Uhr** Schaufenster(-bummel) mit Kaffee & Kuchen durch die Gemeinden unseres Kirchenkreises
- **15 Uhr** Musical "Simon Petrus, Menschenfischer" von M. Nickel
- Reisesegen & Abreise